

WAHRSCHEINLICHKEIT & STATISTIK Wintersemester 2019/20

Prof. Matthias Beck Hauke Sprink Institut für Mathematik AG Diskrete Geometrie Arnimallee 2

4. Übung (Abgabe: 12.11., 8:30)

Aufgabe 4.1

Wie viele Permutationen der Buchstaben

gibt es, in denen die Buchtstabenfolge MATH oder IS oder FUN nicht vorkommen? Die Permutationen MATHISFUN, INUMATHSF und ISMATHFUN sind Beispiele verbotener Permutationen.

Aufgabe 4.2

Gegeben seien ein endlicher Wahrscheinlichkeitsraum (Ω, \mathbb{P}) , sowie drei Ereignisse $A, B, C \subseteq \Omega$ mit $A \cap B = \emptyset$. Weiterhin seien die folgenden Wahrscheinlichkeiten gegeben:

$$\mathbb{P}(A) = 0.3;$$
 $\mathbb{P}(B) = 0.2;$ $\mathbb{P}(C) = 0.4$ und $\mathbb{P}(A \cap C) = 0.1.$

Bestimmen Sie $\mathbb{P}(A \cup B)$, $\mathbb{P}(A \cup C)$, $\mathbb{P}(A \setminus B)$, $\mathbb{P}(C \setminus A)$, $\mathbb{P}(\overline{A} \cup \overline{B})$ und $\mathbb{P}(\overline{A} \cap \overline{B})$.

Aufgabe 4.3

Es seien $\Omega = [10]$ und die Abbildung $\mathbb{P}_c : \Omega \to \mathbb{R}$ mit $\mathbb{P}_c(k) = \frac{c}{2^k}$ für $c \in \mathbb{R}$.

- a. Bestimmen Sie die Konstante $c \in \mathbb{R}$, so dass (Ω, \mathbb{P}_c) ein Wahrscheinlichkeitsraum ist.
- **b.** Ermitteln Sie die Wahrscheinlichkeit das Ereignis G "gerade Zahl" und für das Ereignis U "ungerade Zahl".

Aufgabe 4.4

Nehmen wir mal der Einfachkeit halber an, daß jedes Jahr 365 Tage hat und daß jeder Geburtstag die gleiche Wahrscheinlichkeit hat. 2

- a. Bestimmen sie die Wahrscheinlichkeit, daß es unter n zufällig ausgewählte Leuten mindestens zwei mit demselben Geburtstag gibt.
- b. Wie groß muß n mindestens sein, daß diese Wahrscheinlichkeit größer als 50% ist?
- c. Bestimmen sie die Wahrscheinlichkeit, daß es unter n zufällig ausgewählte Leuten mindestens drei mit demselben Geburtstag gibt. (*Tip:* Berechnen Sie erst die Wahrscheinlichkeiten, daß es genau ein "Geburtstagspaar" gibt, dann zwei "Geburtstagspaare", etc.)³

¹Ich weiß, das stimmt nicht.

²Das stimmt auch nicht, der Grund ist aber ein bischen weniger trivial, als bei der ersten Fußnote.

 $^{^3}$ Extra credit Aufgabe, wenn Sie ein bischen programmieren können: Wie groß muß n mindestens sein, daß diese Wahrscheinlichkeit größer als 50% ist?